

Mutterstadter Kerwe 2018 - Sonnenverwöhnt und sehr gut besucht



Die diesjährige Kerwe-Gemeinschaft war nach dem turbulenten Jubiläumsjahr sehr gut vorbereitet, um den Zeltbesuchern auf dem Herbert-Maurer-Platz rund um den Brunnen und den Gästen auf dem Messplatz wieder einiges zu bieten.



Die offizielle Eröffnung der 39. Kerwe oblag traditionell Bürgermeister Hans-Dieter Schneider. In seiner Eröffnungsrede begrüßte er alle Gäste aus Nah und Fern, die zur Mutterstadter Kerwe angereist waren. Zudem galt sein Dank der Festleitung, allen ehrenamtlichen Helfern und den eingebundenen Gemeindemitarbeitern für die geleistete Vorbereit. Leider musste der Bürgermeister verkünden, dass die Volkstanzgruppe des Historischen Vereins nicht mehr aktiv sei. Somit entfiel, zum Bedauern vieler Gäste, der jahrzehntelang aufgeführte Eröffnungstanz. Ein herzliches Dankeschön für die lange Zeit und eine Verabschiedung mit

einem gebührenden Applaus gab es aber dennoch. Nachdem alle vorgesehenen Programmpunkte sowie die Thematik der diesjährigen Kerwe-Ausstellung im Historischen Rathaus vorgestellt waren, wurde die Kerwe für eröffnet erklärt.

Den traditionellen Freibier-Fassanstich konnte Hans-Dieter Schneider mit tatkräftiger Unterstützung der Beigeordneten Andrea Franz und Klaus Lenz sowie dem Getränkelieferanten Sebastian Schulz in gewohnter Manier vornehmen. Genügend Abnehmer für das kühle, frische Nass standen schon Schlange.



Während das Freibier floss, begann auch schon die Vorderpfälzer Rockband HOSSA mit ihrem mächtigen Sound die Leute im Festzelt zu unterhalten. Die Begeisterung der Zuschauer drückte sich im späteren Verlauf mit lauten Gesängen und Tanzen auf den Bänken aus.



Auch an dem diesjährigen Kerwe-Samstag trafen sich schon vor der offiziellen Eröffnung 24 Teilnehmer zum traditionellen Kerwe-Karten-Boxturnier in der Neuen Pforte, welches von Günter Weinacht und Reimund Maier geleitet wurde. Durch viele Sachspenden, für die ausdrücklich nochmal ein Danke an die Spender galt, konnte sich jeder Teilnehmer am Schluss je nach Platzierung über ein entsprechendes Präsent freuen. Den 1. Platz mit 2800 Punkten erreichte Hans-Jürgen Libowski, den 2. Platz mit 2690 Punkten belegte Pirmin Schleicher und Platz 3 errang mit 2540 Punkten Rudi Thielmann. Den letzten Platz, dadurch „Gewinner“ der großen Bretzel war in diesem Jahr Herbert Huhn mit 1245 Punkten (auf dem Bild v.l.n.r.). Statistisch gesehen war dieses Turnier mit rund 200 mehr erreichten Punkten pro Spieler ein sehr Hochklassiges. Die Turnierleitung konnte eine erspielte Spende von 580,00 Euro dem Bürgermeister für soziale Zwecke überreichen.



Der Sonntag begann mit einem ökumenischen Kerwe-Gottesdienst im Festzelt, den sich viele Besucher des letzten Jahres wiederholt bei den Verantwortlichen gewünscht hatten. Die Gäste des bis auf den letzten Platz gefüllten Zeltes wurde vom protestantischen Pfarrer Knut Trautwein, dem katholischen Pfarrer Michael Hergl und Horst Rütschle von der Evangelischen Freikirche herzlichst begrüßt.



Der Gottesdienst wurde von der Band „Regenbogen“ musikalisch begleitet. Das Thema lautete „Jesus Christ – Superstar?“ und somit „Wer oder was ist Jesus für jeden Einzelnen von uns“. Der wieder sehr erfrischend leichte Gottesdienst war geprägt durch viel gemeinsamen Gesang sowie der Harmonie der drei kirchlichen Gemeinden. Nach dem gesungenen „Vaterunser“ wurden alle Besucher noch mit einem Segen in den bevorstehenden Kerwe-Sonntag entlassen und man solle doch „jeden Tag das Leben feiern“.

Ab 14 Uhr gab das Akkordeon-Orchester des 1. HHC Mutterstadt einige sehr unterhaltsame Musikstücke zum Besten.



Währenddessen begann in der Ludwigshafener- und Neustadter Straße der Verkaufsoffene Sonntag des Gewerbevereins Mutterstadt sowie die Ausstellungen der Oldtimerfreunde Dannstadt und Umgebung als auch dem Freundeskreis der Oldtimer-Motorräder. Eine Augenweide für jeden Interessierten. Als Besonderheit wurde abermals einigen interessierten Zuschauern die Glühkopfstartung eines Lanz-Bulldogs erklärt und vorgeführt.





Beim verkaufsoffenen Sonntag stellten sich viele Betriebe des Gewerbevereins sowie eingeladene Vereine und Institutionen den Besuchern vor. So gab es von einer Modenschau, einer Kaffeetafel über Glücksrad, Gewinnspiele aber auch nützliche Informationen, Beratungen bei der Autoausstellung und Vorführungen, wie z.B. die Darbietung einer neuen Notfallbox für zu Hause. Musikalische Unterhaltung gab es durch einen Alleinunterhalter, der das flanierende Publikum tatkräftig bespielte.



Jens Huthoff mit seiner XXL-Band übernahm an diesem Abend das Unterhaltungsprogramm auf der Bühne im Festzelt. Neben den hervorragenden Musikern, Sängerinnen und Sängern sorgte der Bandleader durch flotte Sprüche für Extra-Stimmung im Publikum.

Den abschließenden Montag begann traditionell der Frühschoppen der Mutterstadter Betriebe, Vereine und Freunde.

Das erste Rad-Rennen ab 16.30 Uhr um den Preis der Gemeinde Mutterstadt und der Sparkasse Vorderpfalz bestritt die Klasse C nach den BdR-Regeln. Es wurden 48 Runden über 1,2 Kilometer Länge von 47 Startern gefahren. Ein Rennen, das recht ungleich verlief, da sich nach fünf Runden ein Quartett absetzte, welches später das Hauptfeld überrundete und sogar wieder die Spitzenpositionen erringen konnte. Gewinner des ersten Rennens waren Robin Garthöfner (RC Silberpils Bellheim), 2. Platz Lukas Märkl (RSC Linden) und Dritter Max Rung (RIG Vorderpfalz).



Im zweiten Rennen um den Großen Preis der Firma Zeller-Recycling, der Klassen A und B, welches von Andreas Zeller gestartet wurde und über 55 Runden der 1,2 Kilometer nach den gleichen Regeln ging, konnte man anhand der Rundenzeiten und sehr hohen Geschwindigkeiten ein spektakuläres und spannendes Rennen verfolgen. Auch hier gelang es einem Trio in der 25. Runde des Rennens, das Hauptfeld zu überrunden. Erster Platz ging hier an Jonas Schmeiser (RSC Kempten). Zweiter Platz an Tim Schlichenmeier (RSC Kempten) und den dritten Platz erreichte Dario Rapps (RSC Kempten).

Der letzte Abend im Kerwe-Zelt für dieses Jahr wurde musikalisch ausgefüllt von der Partyband „Music-Mix“ mit Alexandra-Michaela und Chris, die diesen Abend nochmals abschließend mit sehr guter Stimmung versorgten.

Auf dem Messplatz, der erstmals von Freitag bis Dienstag geöffnet war, konnten sich die Schausteller über regen Besuch freuen. Die fünf Tage war der Messplatz immer sehr gut besucht und jeder hatte seinen Spaß. Natürlich auch wegen der großen Auswahl an Speis und Trank sowie den süßen Köstlichkeiten, die man auch gerne mal mit nach Hause nahm. Die 39. Mutterstadter Kerwe verlief insgesamt unter besten Voraussetzungen. Herrliches Sommerwetter, tolle Stimmung, viele gut gelaunte Besucher sowie erschöpfte, aber zufriedene ehrenamtliche Helfer und Organisatoren. Somit ist die Vorfreude auf das Kerwe-Jubiläum im nächsten Jahr bei allen sehr groß.

(Amtsblatt vom 06. September 2018)
(Bilder: Gerd Deffner)





